

Augen-Akupunktur

Bei der Behandlung von Augenkrankheiten benutzt man heute neue Akupunkturpunkte, die speziell für die Therapie von Augenleiden indiziert sind.

Mit der TCM, der koreanische Hand-Akupunktur und dem neuen Akupunktursystem nach ECIWO (Embryo Contain the Information of the Whole Organism) haben viele Ärzte versucht Augenerkrankungen zu lindern.

Die Erfolgsquote der obengenannten Methoden war jedoch nicht optimal.

Aus Erfahrung mit vielen anderen Akupunktursystemen hat Prof. Dr. John **Boel**, Dänemark, die Augen-Akupunktur entwickelt. Er kombinierte Elemente aus der Akupunktur nach der TCM mit verschiedenen anderen Akupunktur-Mikrosystemen wie z.B. koreanische Hand-Akupunktur oder Ohr-Akupunktur.

Nach dieser neuen Methode werden Akupunkturpunkte in Augennähe, an Händen und Füßen benutzt.

Diese Methode ist wesentlich wirksamer als die isolierte TCM oder die koreanische Hand-Akupunktur.

Kombiniert man die Methode von Prof. **Boel** mit der TCM (z.B. chinesische Kräuter-Behandlung) und der Vitalfeld-Therapie, hat man noch bessere Chancen.

Neben der Auswahl geeigneter Akupunkturpunkte beinhaltet die Methode ein spezielles, individuelles Behandlungsschema. Es wird keine Nadel ins Auge gestochen!

Diese Methode ist nicht nur bei der **Augen-Akupunktur** wirksam, sondern auch bei **Schmerzbehandlungen** aller Art.

Aus ganzheitlicher Sicht ist es aber unbedingt erforderlich, weitere unterstützende Maßnahmen wie Diätetik einzuleiten. Auch spezielle Augenübungen unterstützen die Behandlung.

Je früher man mit der Therapie beginnt, desto größer sind die Erfolgsaussichten.

Indikationsbeispiele für Augen-Akupunktur:

- Macula-Degeneration
- Retinopathia Pigmentosa
- Glaukom
- schwere Sehstörungen durch Sehnervenschädigung

- Kurzsichtigkeit bei Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 20 Jahren
- Alterssichtigkeit